

Verstärkung aus dem früheren Fürstentum

Der Gottesdienst zur Feier des 500. Reformationstages in der Kathedrale soll am 15.10. ein echtes Erlebnis werden. Dazu will auch ein Ensemble aus Lippe beitragen

Von Johannes Krayer

Die Geburtsstunde des Posaunenchores Bad Meinberg – eine Kurstadt im ehemaligen Fürstentum Lippe in Nordrhein-Westfalen – war nicht gerade ruhmreich. „Alles fing damit an, dass der Pfarrer seinen Konfirmanden ein paar Blechblasinstrumente in die Hand gab und ihnen sagte: Spielt. Und sie gehorchten ihm natürlich“, sagt Udo Mönks. Der 67-jährige pensionierte Musiklehrer ist heute Dirigent des Blechblasensembles, das am Sonntag (15.10.) den feierlichen Gottesdienst in der Kathedrale von Palma zu Ehren des 500. Reformationstages mitgestaltet.

Waren die Anfänge noch etwas diktatorisch, so seien heute alle mit Spaß bei der Sache, beteuert Mönks. Und es gibt tatsächlich Musiker, die seit Beginn dabei sind. „Das sind alles Menschen, die einem Beruf nachgehen, aber trotzdem oft auch unter der Woche noch proben.“ So kommt es, dass der Posaunenchor nicht nur die Menschen in Lippe verzückt, sondern auch die evangelische Pfarrerin Heike Stijohann. Sie war vor ihrem Engagement auf Mallorca für die Gemeinde in Nordrhein-Westfalen zuständig und von dem Posaunenchor schwer begeistert, was sie Udo Mönks auch mehrfach mitteilte.

Eines Tages sei dann der Wunsch aufgekommen, Stijohann doch einmal in ihrem neuen Wirkungskreis zu besuchen. Die Pfarrerin war begeistert und packte die Gelegenheit, sprich die Bereitschaft der Musiker am Schopfe. „Sie lud uns ein, zu den Feierlichkeiten des Reformationstages auf



■ Nicht nur Posaunen, sondern auch Trompeten, Hörner und eine Tuba mischen beim Posaunenchor Bad Meinberg mit. FOTO: PRIVAT

die Insel zu kommen“, berichtet Mönks. Und so kommen sie nun, rund 50 Mann hoch aus dem östlichen Nordrhein-Westfalen. Wobei eigentlich beim Chor nur 20 Musiker mitmachen. „Wir haben uns noch mit weiteren Blechbläsern aus der Umgebung verstärkt“, sagt Mönks. Schließlich müsse man so eine Kathedrale ja erst einmal klanglich füllen.

Der Name Posaunenchor ist dabei ein wenig missverständlich. Mönks klärt auf: „Es wird davon ausgegangen, dass es sich hier um einen Überlieferungsfehler handelt. Schon in der Bibel war von den Posaunen von Jericho die Rede.“ In Wahrheit seien neben Posaunen aber auch Hörner, Waldhörner, Tuba und Trompete im Einsatz. Für den Gottesdienst hat Mönks bereits das Programm zusammengestellt. Ein Psalm, mehrere Stücke von Mendelssohn Bartholdy und der Choral „Ein feste Burg ist unser Gott“ sind dabei Pflicht. „Zu viel dürfen wir aber auch nicht spielen, schließlich will der Organist auch mal ran.“

Da man nun genügend Musiker habe, könne man im Gottesdienst auch mal zwei Chöre gegeneinander

oder miteinander spielen lassen, was das Klangerlebnis noch verstärken soll. Aber auch abseits des Gottesdienstes kann man die Blechbläser aus Lippe noch auf Mallorca hören. Auf dem Empfang des deutschen Konsulats anlässlich des Tages der Deutschen Einheit, der in diesem Jahr erst am 13. Oktober stattfindet, werden die

Musiker ein Ständchen geben, wobei hier nur geladene Gäste in den Genuss kommen. Aber am Abend darauf dürfen die Blechbläser mitten auf der Plaza Mayor in Palma musizieren. Um 19.30 Uhr präsentiert das Ensemble dann Stücke, die für Big Band geschrieben wurden, wie etwa „Oh Happy Day“, „Ragtime“ oder

„Tiger Day“. Das Konzert hätte eigentlich auf dem Paseo del Borne stattfinden sollen, so hatte es Pfarrerin Stijohann bereits vor geraumer Zeit bei der Stadt beantragt. Doch vor wenigen Tagen sei der Stadtverwaltung dann aufgefallen, dass an diesem Tag der Kids Run dort stattfindet. So musste man spontan ausweichen.

GROSSES KINO

Klimawandel total: der neue Gore

Al Gores neuer Klima-Dokumentarfilm „An Inconvenient Sequel: Truth to Power“, das Nachfolgewerk des Klassikers „Die unbequeme Wahrheit“ von 2007, wird am Dienstag (10.10.) erstmals auf Mallorca gezeigt. Um 20 Uhr kann man sich den 98-Minüter anschauen. Der Film mit dem Ex-US-Vizepräsidenten unter Bill Clinton ruft den Menschen eindringlich in Erinnerung, dass sich die Erde weiter erwärmt und die Rohstoffe zur Neige gehen. Al Gore reiste mit den Regisseuren Bonni Cohen und Jon Shenk durch die Welt

und dokumentiert mit beeindruckenden Bildern etwa von schmelzenden Gletschern den Ernst der Lage. Er sprach mit Angela Merkel, Wladimir Putin und George W. Bush. Die Besucher können nach der Vorführung an einer Diskussion teilnehmen.

CineCiutat ist ein von einer Bürgerinitiative gerettetes Programmkino. Es zeigt Filme in Originalfassung mit Untertiteln. Die MZ stellt das Programm jede Woche kurz vor. Siehe auch S. 66.

www.cineciutat.org

CINECIUTAT



EXPO HABITAT

HAUSMESSE

1^o EXPO

PALMA ARENA · 6, 7 UND 8 OKTOBER DE 2017

WWW.EXPOHABITATMALLORCA.COM

Nicht Verpassen!



KONTAKT: info@expohabitatmallorca.com

todo eventos

COLLABORAZIONE



Palma Activa



COMISSIÓ CULTURAL I PARTICIPACIÓ CIUTADANA

COMISSIÓ TREBALL, COMERC I INICIATIVA

idi

idi

ABSI

BRICOMART